

Pflege- und Wartungsanleitung für LIMODOR-Lüftungsgeräte

Wichtiger Hinweis für den Endkunden!

1. Allgemeine Hinweise zur Pflege und Reinigung von Lüftungsgeräten

Der Reinigungsaufwand umfasst hauptsächlich die Filterpflege, sowie das Entfernen von Schmutzablagerungen im Bereich der Luftansaugöffnungen. Grundsätzlich ist der Geräteaufbau unserer Lüftungsgeräte gleich. Der Filteraustausch bzw. die Reinigung kann bei allen Lüftungsgeräten ohne Werkzeug vorgenommen werden. Die Abdeckplatte des Lüftungsgerätes wird hierzu entfernt. Der Filter ist durch ausklopfen oder absaugen zu reinigen. Falls erforderlich, sind Schmutzablagerungen mit einem feuchten Tuch oder durch Absaugen zu entfernen.

- Verwenden Sie keine aggressiven oder lösungsmittelhaltigen Mittel zur Reinigung.
- Die Reinigung des Lüftungsgerätes mit einem Hochdruckreiniger/Dampfstrahlgerät ist nicht zulässig.

2. Vorteile einer turnusmäßigen Filterreinigung bzw. -pflege

Verschmutzte Filter mindern den Volumenstrom, erhöhen die Eigengeräusche, sowie den Energieverbrauch des Lüftungsgerätes. Aus diesen Gründen empfehlen wir eine regelmäßige Filterreinigung und -pflege. Der Filter ist dem Wohnungsnutzer in sauberem Zustand zu übergeben. Die Zuständigkeit der Kontroll- oder Wartungsintervalle sind bei der Übergabe der Wohnung/Lüftungsanlage festzulegen.



Das Lüftungsgerät selber und ggf. die Nebenansaugstellen nicht ohne Filter betreiben!

Wichtiger Hinweis für den Endkunden!

3. Filterkontrollanzeigen (Auswahlübersicht)

3.1 Visuelle Kontrolle

Die Zeitintervalle für die Prüfung des Filterzustandes sind individuell auf die Gegebenheiten der Luftverunreinigungen abzustimmen.

Empfohlener Prüf-/Kontrollturnus:

bei Bedarfslüftung : 2 x jährlich
bei Dauerlüftung : monatlich

Empfohlener Filtertausch:

bei Bedarfs-/Dauerlüftung: 1 x jährlich

3.2 Kontrollanzeige mit "Zeitindikator"

(Universell einsetzbar bei allen Filtervarianten und Produkten)

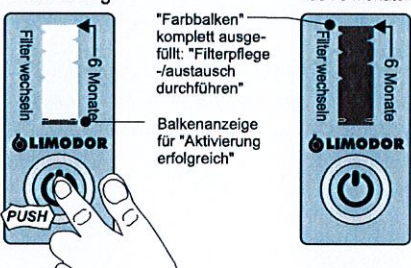
Der "Zeitindikator" zeigt nach Ablauf von 6 Monaten optisch eine Filterpflege an. Nach Ablauf von weiteren 6 Monaten und Einsatz eines neuen Zeitindikators (Zubehör) ist der Filter auszutauschen.

Die Platzierung des Indikators kann individuell vorgenommen werden.

Aktivierung:

Durch Drücken "Startknopf" bei Beginn der Gerätenutzung

Aktivierung



3.3 Laufzeitabhängige "Kontrollanzeige"

(bei Nachlaufmodul Typ C-NR ab V12.01 und Lüfterserie ECom)

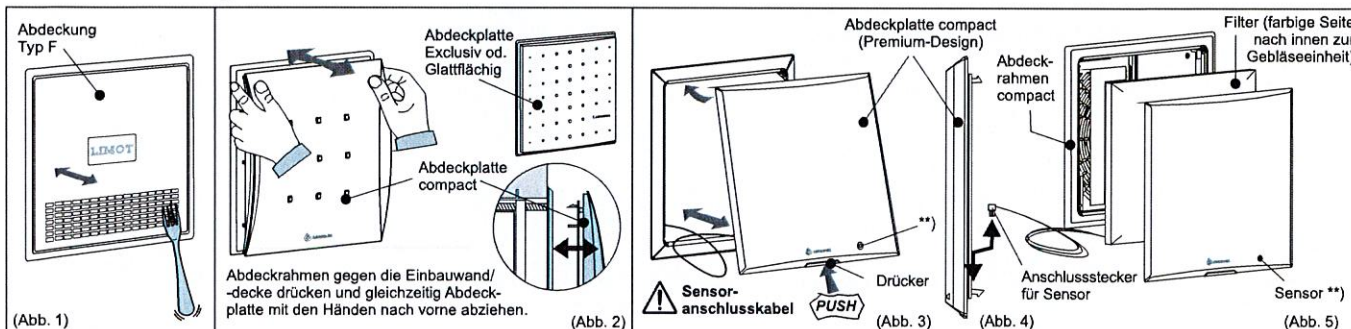
Nach Erreichen eines rechnerischen Gesamt-Abluftvolumenstromes von ca. 25.000 m³ (bei C-NR V12.02 und Teillastbetrieb = 130.000 m³) wird die Filterkontrollanzeige (akustisch und/oder LED-Signal) aktiviert. Die Nutzungsdauer des Filters sollte 12 Monate nicht überschreiten. Rücksetzung Filterkontrollanzeige:

a) Lüfter mit Schalteingang; Signalausgabe ca. 2 Sek. nach Einschaltung. Rücksetzung mittels Schalteingang während Lüfterbetrieb. Vorgehensweise Rücksetzung: Schalter „AUS“ ==> Wartezeit 4 Sek. Schalter „AN“ ==> Wartezeit 1 Sek. Schalter „AUS“

b) Lüfter mit Sensorbetrieb/Dauerläufer; Nach Erreichen des Luftdurchsatzes. Danach alle 24 Std. (max. 5 Zyklen). Rücksetzung der Filteranzeige: Automatisch nach 5 Zyklen (1 Zyklus = 3 Signale)

Rücksetzung bei Serie compact auch durch Lichteinfall auf Fotozelle am C-NR.

4. Filterwechsel/Vorgehensweise



Abdeckplatte mit beiden Händen vom Lüftungsgerät nach vorne abziehen oder "Drücker" einschieben bzw. Platte mit z.B. einer Gabel anheben und Abdeckplatte entnehmen. (siehe Abb. 1-3 bzw. Hinweis *)

Filter herausnehmen, absaugen oder austauschen. Bei Einsatz eines Dauerfilters, grobe Schmutzablagerungen entfernen und bei max. 55°C z.B. mit Spülmaschine waschen (ggf. Zeitindikator entfernen/neuen einsetzen und Aktivieren bzw. "Reset" Filteranzeige bei Nachlaufmodul Serie C-NR).

Abdeckplatte auf das Lüftungsgerät ansetzen und aufdrücken bis alle Rasthaken einrasten (siehe Abb. 1 u. 2) bzw. feststehende Haken der Abdeckplatte (siehe Abb. 3) hinter dem Rahmen ansetzen und Platte andrücken.

**) Bei Lüfterserien mit einem Sensor in der Abdeckplatte (z.B. Bewegungsmelder C-BM), den Sensor mit einem weichen Tuch oder Pinsel reinigen. Sensorstecker hierzu abziehen (siehe Abb. 4 und 5).



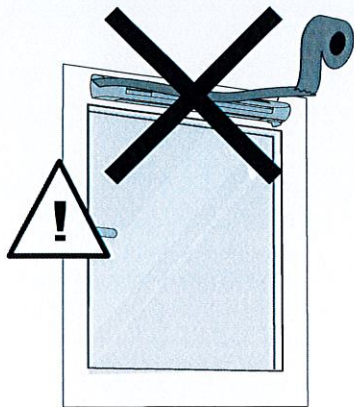
Ihre Wohnung / Ihr Haus ist mit einer Aereco Wohnungslüftung ausgestattet.



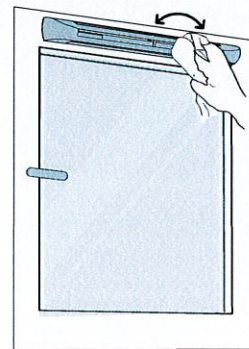
Bedienungs- und Reinigungshinweise für Ihre

Außenbauteil-Luftdurchlässe

Außenbauteil-Luftdurchlass ZUFEH 100 / ZUFEH 110



Verschließen Sie nie das ALD mittels Klebeband o.ä. : dies würde eine Frischlufteinführung verhindern und somit zur Verschlechterung der Innenraumlufth (Schimmel, unangenehme Gerüche, usw.) führen.



mehrmals jährlich

Reinigen Sie die Oberfläche mit einem normalen Staubtuch.

ZUFEH 110 - Öffnungs- / Verschlusshebel:



ZUFEH 110

Ein manueller Hebel ermöglicht der ALD zu verschließen oder zu öffnen:

Bewegen Sie dafür den Hebel nach rechts (Pos. 0: geschlossen) bzw. nach links (Pos. 1: geöffnet) bis es einrastet: Beim Verschluss ist die hygrometrische Regelung nicht aktiv, es besteht aber immer eine Grundlüftung (ca. 4,6 m³/h bei 8 Pa).

Sollten Sie den Verschlusshebel auf die Pos. I stellen, so befindet sich der ALD in maximaler Öffnungsstellung. Die hygrometrische ist in dieser Stellung inaktiv.

Um auf die Feuchteführung zurückzukommen, bewegen Sie den Hebel zurück auf die mittlere Position. Pos. ~ : hygrometrische Regelung.

Ihre ALD erfassen automatisch die relative Innenraumlufftfeuchte

Sie verteilen somit frische Luft in die Wohnräume in Abhängigkeit des tatsächlichen Bedarfs : Die Räume mit einem größeren Bedarf an Frischluft werden mehr belüftet als nicht benutzte Räume. Somit wird permanent für eine optimierte Luftqualität gesorgt.